

[Mobile book] SOS in Drrensch: Eine Katastrophe erschtttert die Schweiz

## SOS in Drrensch: Eine Katastrophe erschtttert die Schweiz

Von Lotty Wohlwend

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1954984 in BcherVerffentlicht am: 2009-03-01Abmessungen: 9.84 x .98b x 6.57l, Einband: Gebundene Ausgabe180 Seiten | File size: 28.Mb

**Von Lotty Wohlwend : SOS in Drrensch: Eine Katastrophe erschtttert die Schweiz** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised SOS in Drrensch: Eine Katastrophe erschtttert die Schweiz:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Menschliches oder technisches Versagen?Von Alfred HmerAbsturzursache immer noch unklarDer Verlagstext ist etwas reisserisch. Denn die sogenannte Achillesferse der abgestzten Caravelle war nicht so gravierend, wie es der Klappentext glauben lsst. Bis heute weiss man nicht genau, ob nicht ein eklatanter Pilotenfehler beim Wegblasen des

Bodennebles passiert ist. Ausgezeichnet jedoch sind die Zeugenaussagen.

**Kurzbeschreibung** Eine Katastrophe erschüttert die Schweiz. Im September 1963 stürzt eine Caravelle der Swissair mit 83 Passagieren und 5 Besatzungsmitgliedern 8 Minuten nach dem Start in Zrich im aargauischen Drrenschen ab: Die Maschine bohrt sich unmittelbar vor den ersten Häusern des Dorfes in einen Acker und explodiert. Es gibt keine Überlebenden. Ein Drama der Luftfahrt wird zur Katastrophe für ein ganzes Land. Fast 50 Jahre später stellt eine Reporterin bohrende Fragen ... Unter den Passagieren des Swissair-Kurses SR 406 befinden sich 45 Bauern, Männer und Frauen aus dem kleinen Dorf Humlikon bei Winterthur, die unterwegs zu einer Landwirtschaftsausstellung in Genf sind. An diesem Abend warten die Kinder eines ganzen Dorfes vergeblich auf die Rückkehr ihrer Eltern. In den Stille brüllt das Vieh, das gemolken werden will. Eine Katastrophe von bisher nicht bekanntem Ausmass trifft die Schweiz. Fast 50 Jahre später stellt die Autorin jetzt unbequeme Fragen: War der Absturz die Ursache von wirtschaftlich motiviertem Denken und Verhalten? Weshalb wurde die Caravelle damals mit technisch ungenügenden Materialien deren Gefährlichkeit bekannt war ausgerüstet? Weshalb weigerten sich etwa US-Fluggesellschaften, den Typ in seiner ursprünglichen Konfiguration einzusetzen? Warum verweigerte die US-Luftfahrtbehörde der Maschine ihre Zulassung, obwohl sie in Europa fliegen durfte? Eines der packendsten Kapitel aus der Schweizer Aviatikgeschichte und das Protokoll einer heillosen Katastrophe und ihrer unheilvollen Nachwirkungen für eine ganze Generation. Der Autor und weitere Mitwirkende Lotty Wohlwend war eine der wenigen Filmemacherinnen aus der Schweiz, die mit ihrem Dokumentarfilm TURI 2004 zum Internationalen Filmfestival Locarno eingeladen war. 2005 wurde der Streifen auch an den Filmtagen in Solothurn gezeigt. Zugleich machte der Film eine eindrucksvolle Tournee durch die Schweizer Kinos. Der Film der Schriftsteller und einstigen Verdingbub Arthur Honegger berührte Tausende und machte vielen einstigen Verdingkindern Mut, ihr Schweigen zu brechen. Die Bücher Gestohlene Seelen (Geschichte der Verdingkinder in der Schweiz, 2004) und Silas (Portrait des Schweizer Zigeunerjungen, 2006) zeigen, wie spannend Schweizer Geschichte sein kann. SOS in Drrenschen ist eine logische Fortsetzung dieser Erfolgsreihe.